

DEUTSCH – FRANZÖSISCHER CLUB BAMBERG E.V.

CLUB FRANCO – ALLEMAND

dfcbamberg@gmx.de
www.dfcbamberg.de

Bankkonto: Stadtparkasse Bamberg, Konto-Nr. 380 230 045 (BLZ 770 500 00)

1. Vorsitzende: Monika Fischer, Tel.: 09503/ 5495
Grenzstr.2, 96173 Oberhaid
2. Vorsitzender: Joël Tharreau, Tel. 09542/625
Anger 30, 96110 Scheßlitz
Schatzmeister: Hendrik Leuker, Tel. 0951/1338360
Pétanque: Joël Tharreau, Tel. 09542/625

Programm November/Dezember 2011

November 2011

Di. 08.11. Französischer Film*, OmU:

Mi. 09.11. *BARFUSS AUF NACKTSCHNECKEN -Pieds nus sur les limaces*

19.00 Uhr F 2010 - Regie: Fabienne Berthaud, Darsteller: Diane Kruger, Ludivine Sagnier, Denis Ménochet, Brigitte Catillon, Jacques Spiesser, Jean-Pierre Martins, Anne Benoît.

Zwischen Drama und Komödie angesiedelte Geschichte zweier gegensätzlicher Schwestern, in der Ludivine Sagnier und Diane Kruger auftrumpfen. Die 20-jährige Lily will nicht erwachsen werden, sondern Kind bleiben. Auch nach dem Unfalltod der Mutter verhält sie sich bei der Trauerfeier entgegen jeder Norm. Sie futtert, was das Zeug hält, beleidigt und verscheucht die Gäste. Ihre ältere Schwester Clara, eine bürgerliche Juristengattin, nimmt sich eine Auszeit, um die Jüngere zu betreuen. Die provoziert, lässt sich von den Dorfjungen befummeln, sammelt tote Tiere und fertigt Pelzpantoffeln. Nach und nach zieht Lily ihre etablierte Schwester in ihr Fantasiereich.
www.barfuss-auf-nacktschnecken.de

Di., 15.11. « O Corse à cheveux plats ! que ta France était belle ... ! » (*)

19.30 Uhr **Napoléon I. und seine Zeit in der französischen Lyrik**

Vortrags mit **Dr. Klaus Roth, Nürnberg**

Militärisch, politisch und historisch ist das Zeitalter der französischen Revolution und des „Premier Empire“ reich an Ereignissen und weitreichenden Umwälzungen. Unzählige Werke wurden darüber verfasst: Berichte, Analysen, Kommentare, Memoiren. Wir werden hier die Dichter zu Wort kommen lassen, welche die Geschichte des Kaisers der Franzosen auf ihre eigene, ganz persönliche Art geschildert haben. Heroismus, Freude, Trauer, Ironie, Humor, all dies findet sich wieder in diesen Versen, in diesen Momentaufnahmen der Geschichte, in diesen Epen einer großen Vergangenheit, von denen nicht wenige auch zum Mythos Napoleons beigetragen haben.

Zweisprachiger Vortrag (einführende Texte auf deutsch, Gedichte auf französisch) mit Videoprojektion und Musikbeispielen

(*)“ Oh Korse mit dem glatten Haar, wie schön Dein Frankreich war ...!“ (Henri-Auguste Barbier: L'Idole)

Räume der Schutzgemeinschaft Alt Bamberg, Schillerplatz 9

Dezember 2011

Di. 06.12. Französischer Film*, OmU:

Mi. 07.12. *KLEINE WAHRE LÜGEN - Les petits mouchoirs*

18.10 Uhr F 2010 , R & B Guillaume Canet, Darsteller : Francois Cluzet, Marion Cotillard, Benoit Magimel, Gilles Lelouche

Der neue Kinohit aus Frankreich mit mehr als 5 Millionen Besuchern! Eine sommerliche Tragikomödie von Guillaume Canet: Vor dem Hintergrund der einladenden Strandszenerie des sonnigen Südfrankreich erzählt dieser wundervolle Film mit Humor, Charme und einem Schuss Selbstironie von einem nicht ganz konfliktfreien Wiedersehen alter Freunde. Zur beeindruckenden Besetzung gehören neben Oscar-Preisträgerin Marion Cotillard („La Vie en Rose“, „Inception“) eine ganze Reihe ausgezeichneter französischer Schauspieler, darunter François Cluzet („Kein Sterbenswort“), Jean Dujardin („39,90“), Benoît Magimel („Die Brautjungfer“) und Valérie Bonneton („Sie sind ein schöner Mann“).

Ferienzeit in Frankreich. Wie jedes Jahr hat Max, ein reicher Restaurantbesitzer, seine Freunde in sein Strandhaus am Cap Ferret eingeladen. Freunde, von denen Max einiges weiß, aber vieles nicht wahrhaben will. Doch der schwere Motorradunfall ihres Kumpels Ludo wirft einen dunklen Schatten auf den diesjährigen Urlaub. Nach einem Besuch im Krankenhaus beschließt die Gruppe, den gemeinsamen Trip aufgrund Ludos schlechten Zustandes nur in verkürzter Form anzutreten. Zunächst will man sich amüsieren, gut essen, einen trinken, etwas amour kann auch nicht schaden. Richtig glücklich scheint dabei aber niemand. Max ist erfolgreicher Unternehmer, aber in seiner Perfektion gefangen. Er weiß überhaupt nicht mit der Liebesoffenbarung des Chiropraktikers und nicht minder verwirrten Familienvaters Vincent umzugehen. **Éric** (Gilles Lellouche) steigt mit sämtlichen Frauen ins Bett und sehnt sich dabei nach der großen Liebe. Lebefrau Marie lässt keinen Mann näher an sich ran. Und Familienvater Vincent ist eigentlich schwul. Stück für Stück brechen die Fassaden auf. „Canets bisher persönlichster Film. Weil er die Figuren behutsam und doch so extrem authentisch darstellt. Eindringlich... überzeugt mit absoluter Authentizität der Darsteller!“ (Cinema) www.klenewahreluegen.de

***Französische** Filme (OmU) (Änderungen sind möglich) im Lichtspielkino & Café, Untere Königstr. 34, Tel. 0951/26785 und im Odeon, Luitpoldstr. 25, Tel. 27 02 4 beachten Sie bitte auch die Tagespresse oder informieren Sie sich unter www.lichtspielkino.de oder www.dfcbamberg.de

Pétanque: Jeden Freitag ab 16.30 Uhr, Sonntag Nachmittag ab 15 Uhr auf unserem Boulodrome, Platz der Marinekameradschaft, Bug, Am Sportplatz 1
Infos bei Joël Tharreau, Tel. 09542/625